

Rasen | Vertikutieren



_ Vertikutieren bringt Luft in den Rasen

**Alle Themen zum Rasen
im Überblick:**

-

Rasen (allgemein)

-

Planung & Vorbereitung

-

Rasen durch Aussaat

-

Rasen mit Rollrasen

-

Rasen Sorten

-

Rasen ausbessern

-

Rasen Pflege-Kalender

-

Rasen Pflege & Düngung

-

Unkraut im Rasen

-

Moos im Rasen

-

Rasen Vertikutieren

Gartengeräte zu Rasen

-

Rasenmäher Systeme

Was ist vertikutieren und wann wird es wie gemacht?

Früher oder später bildet sich in jedem Rasen Moos und Unkraut. Da die Konkurrenten Unkräuter und Moose dem Rasen Licht, Luft und Wasser streitig machen, ist das gesunde Wachstum des Rasens eingeschränkt. Das Vertikutieren schafft hier Abhilfe.

Was ist vertikutieren? Warum vertikutieren?

Ein Vertikutierer ist ein Gerät mit vertikal rotierenden Messern, die den Rasenfilz, also Unkräuter und Moose im Rasen entfernen, ohne dabei den Rasen zu zerstören. Beim vertikutieren wird die Grasnarbe angeritzt und das lose Material herausgerissen. Die Moose und Wildkräuter werden ebenfalls nach oben herausgerissen. Nun können Wasser, Luft und Nährstoffe wieder gut in den Boden eindringen und dem Rasen zu Verfügung stehen.

Wann ist der richtigen Zeitpunkt um zu vertikutieren?

Vertikutiert wird einmal jährlich. Zweimal im Jahr ist ebenfalls ratsam. Der beste Zeitpunkt ist das Frühjahr, wenn der erste Schnitt des Rasens erfolgt ist und der Boden trocken ist. Danach ist ein guter Zeitpunkt um den Rasen zu düngen. Auf ein zweites Vertikutieren im Herbst sollte keine Düngung mehr erfolgen.

Praktische Umsetzung des Vertikutierens

1.

Mähen Sie zu erst den Rasen bei trockenem Wetter möglichst kurz. Der Boden sollte trocken sein.

2.

Vertikutieren Sie kreuzweise (einmal in Querrichtung und einmal in Längsrichtung).

3.

Die Tiefe des Vertikutierers stellen Sie auf eine Tiefe von 1 bis 2 cm.

4.

Auf großen Flächen empfiehlt es sich einen Motorvertikutierer zu erwerben. Ein weiterer Vorteil neben der Zeiteinsparung ist die gleichmäßigere Arbeitstiefe.

5.

Der ausvertikutierte Rasen erholt sich bald. Der Prozess kann dadurch unterstützt werden, indem Sie etwas Saatgut oder feinem Sand (auf schweren Böden) einrechen.

6.

Eine Düngung kann nach dem Vertikutieren erfolgen.